

Datenquellen im Bereich Weiterbildung

Impulsforum
bei der 3. Herbstakademie der Transferagentur NRW
Essen, 14. November 2017



Weiterbildung als Gegenstand des kommunalen Bildungsmonitorings

- Bedeutung von Weiterbildung im kommunalen Kontext
 - Wichtiger Faktor regionaler Entwicklung und Instrument verschiedener Politikfelder
 - Steuerungsmöglichkeiten

- Herausforderungen für das Weiterbildungsmonitoring
 - Heterogene Struktur des Weiterbildungsbereichs
 - Eher lückenhafte Datenlage, keine Gesamtstatistik zur Weiterbildung
 - Aber: geeignete Daten für Teilbereiche von Weiterbildung vorhanden

- Themen und Fragestellungen des Weiterbildungsmonitoring
 - Einbettung in Gesamtkonzept des Bildungsmanagements bzw. -monitorings
 - Fokus auf Einrichtungen in kommunaler Verantwortung mit öffentlichem Adressatenkreis
 - Auswahl relevanter Datenquellen bestimmt durch Informationsbedarfe, wahrgenommene Problemlagen und angestrebte Steuerungsimpulse



Arten von Datenquellen

- Amtliche und halbamtliche Statistiken
- Verbands- und Trägerstatistiken
- Datenquellen zu (weiteren) non-formalen und informellen Lernwelten
- Sekundärstatistiken
- Eigene Erhebungen

Relevante Merkmalskomplexe

- Ressourcen der Einrichtungen und Angebotsstrukturen
- Strukturen der Weiterbildungsteilnahme

Amtliche und halbamtliche Statistik (I)

- Schulstatistik der Länder
 - Allgemeinbildende Schulen: u.a. Angaben zu Personen, die auf dem Zweiten Bildungsweg einen Schulabschluss nachholen
 - Berufsbildende Schulen: Teilnehmende an beruflicher Weiterbildung an Fachschulen

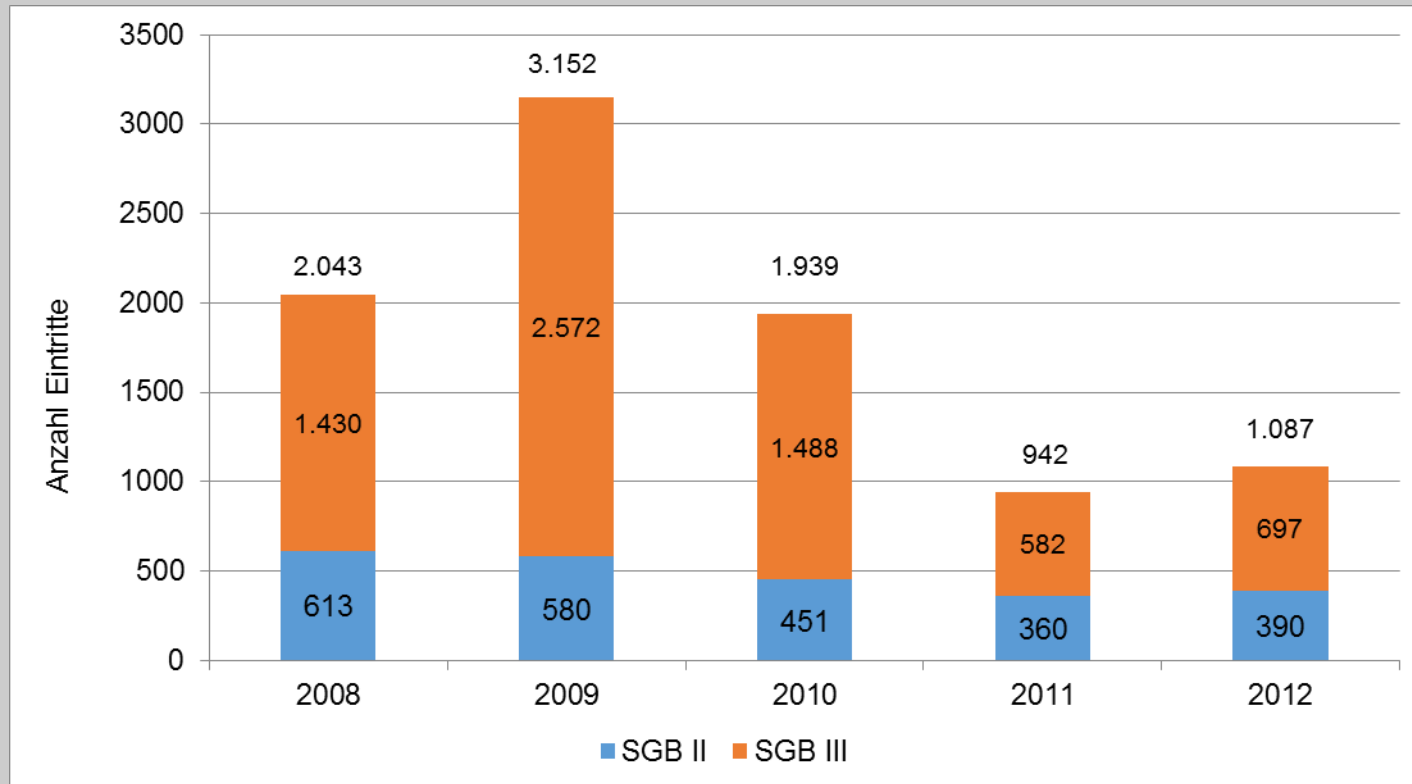
- Berufsbildungsstatistik des Statistischen Bundesamts
 - Meldungen der Kammern u.a. zu Teilnahmen an Fortbildungs- und Meisterprüfungen

- Statistik zur Förderung der beruflichen Weiterbildung der Bundesagentur für Arbeit (BA)
 - Teilnahmen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung (SGB III) und Leistungen zur Eingliederung (SGB II)
 - Sonderprogramm zur Förderung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer/innen (WeGebAU)



Nutzungsbeispiel BA-Statistik: Wie hat sich die Teilnahme im Bereich der BA-geförderten Weiterbildung entwickelt?

Anzahl der Eintritte von ArbeitsagenturkundInnen (SGB III) und JobcenterkundInnen (SGB II) in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung in Nürnberg für die Jahre 2008 bis 2012



(Quelle: Stadt Nürnberg, 2013, S. 158)

Amtliche und halbamtliche Statistik (II)

- Gasthörerstatistik
 - Angaben zu als Gasthörer/innen eingeschriebenen Personen an staatlich anerkannten Hochschulen
- Statistiken einzelner Länder zu der gemäß Landesgesetz geförderten Erwachsenen-/Weiterbildung
 - Informationen zu Angebots- und Teilnahmestrukturen, z.T. auch auf Einrichtungsebene
 - Berichtswesen in NRW im Aufbau
- Statistiken zur Inanspruchnahme der gesetzlichen Bildungsfreistellung (Bildungsurlaub)
 - vereinzelt auf Länderebene aggregierte Daten zu anerkannten Veranstaltungen und freigestellten Teilnehmenden
- Integrationskursgeschäftsstatistik des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
 - u.a. Daten zu Teilnehmer- und Absolventenzahlen, Anzahl von Kursen

Beispiel: Wie ist die Versorgung mit Integrationskursen (BAMF)?

Begonnene und beendete Integrationskurse im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016
(ohne Wiederholerkurse)

Nordrhein-Westfalen Summe begonnene Kurse: 4.708 Summe beendete Kurse: 2.377			
Kursort Regierungsbezirk	Kursort Kreis	Anzahl der begonnenen Kurse	Anzahl der beendeten Kurse
Reg.-Bez. Arnsberg	Bochum, Stadt (kf)	147	74
	Dortmund, Stadt (kf)	278	151
	Ennepe-Ruhr-Kreis	57	28
	Hagen, Stadt der FernUniversität (kf)	64	37
	Hamm, Stadt (kf)	36	18
	Herne, Stadt (kf)	66	27
	Hochsauerlandkreis	44	20
	Märkischer Kreis	103	53
	Olpe	14	7
	Siegen-Wittgenstein	56	27
	Soest	36	18
	Unna	66	28
Reg.-Bez. Arnsberg - Summe		967	488

(Quelle: BAMF, Integrationskursgeschäftsstatistik 2016 – Kreise)



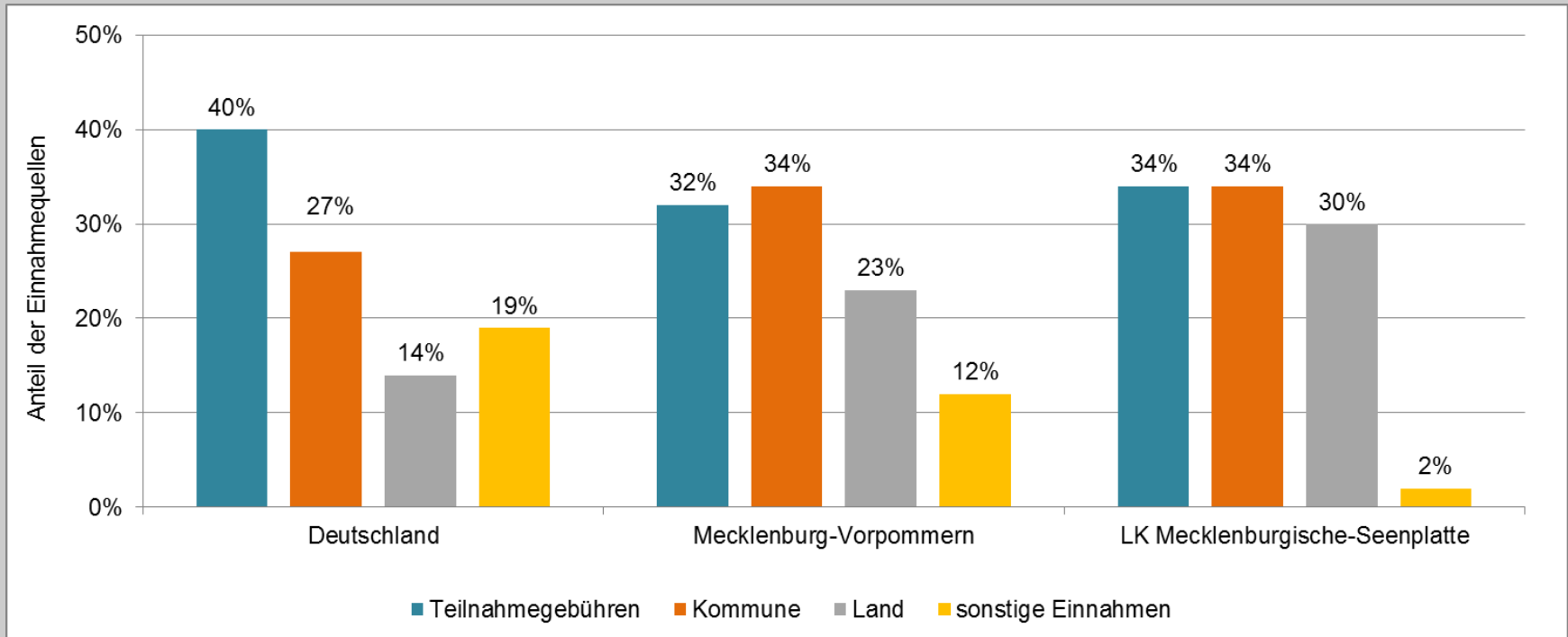
Verbands- und Trägerstatistiken

- Volkshochschul-Statistik
 - Daten zu Personal-, Finanzierungs-, Veranstaltungs- und Teilnahmestrukturen auf VHS-Ebene
 - Flächendeckende Vollerhebung
 - Betreuung und Herausgabe durch DIE
- Verbundstatistik (Mitglieder: BAK AL, DEAE und KEB)
 - Daten auf Einrichtungsebene ggf. auf Anfrage vom DIE lieferbar
- alphamonitor - Angebotsstrukturen in der Alphabetisierung/Grundbildung
 - Daten auf Einrichtungsebene ggf. auf Anfrage vom DIE lieferbar
- Statistiken der Kammern (HWK, IHK u.a.)
 - Informationen zu Themen, Teilnahmen und Prüfungen in der beruflichen Weiterbildung (z.B. Aufstiegsweiterbildung)



Nutzungsbeispiel VHS-Statistik: Welchen Beitrag leistet die Kommune zur Finanzierung „Ihrer“ Volkshochschule?

Verteilung der Einnahmequellen der Volkshochschulen im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Jahr 2013 im Vergleich

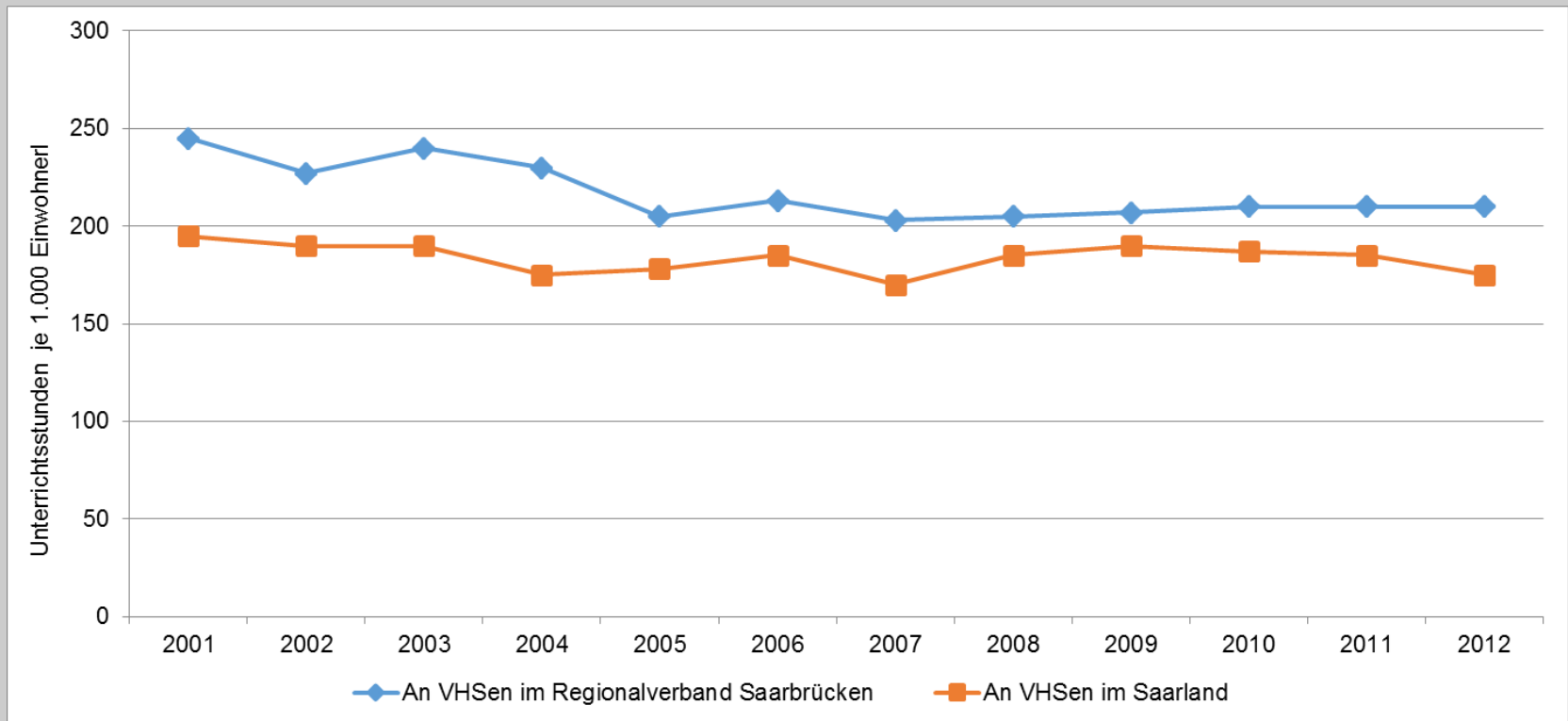


(Quelle: Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, 2014, S. 285)



Nutzungsbeispiel VHS-Statistik: Was leistet die VHS zur Versorgung der Bevölkerung mit Weiterbildung?

Entwicklung Unterrichtseinheiten an Volkshochschulen je 1.000 Einwohner im Regionalverband Saarbrücken und im Land Saarland von 2001 bis 2012



(Quelle: Regionalverband Saarbrücken, 2014, S. 100)



Datenquellen zu (weiteren) non-formalen und informellen Lernwelten

- Deutsche Bibliotheksstatistik
 - Daten zu Personal, Ausgaben, Medienbestand, Ausleihen und Nutzer/innen

- Daten des Verbands deutscher Musikschulen
 - Informationen zu Personal, öffentlicher Förderung, Teilnehmenden
 - Zugang über örtliche Einrichtungen

- Statistiken einzelner weiterer Einrichtungen auf kommunaler Ebene
 - ggf. individuelle Zugänge zu Angebots- und Nutzerdaten



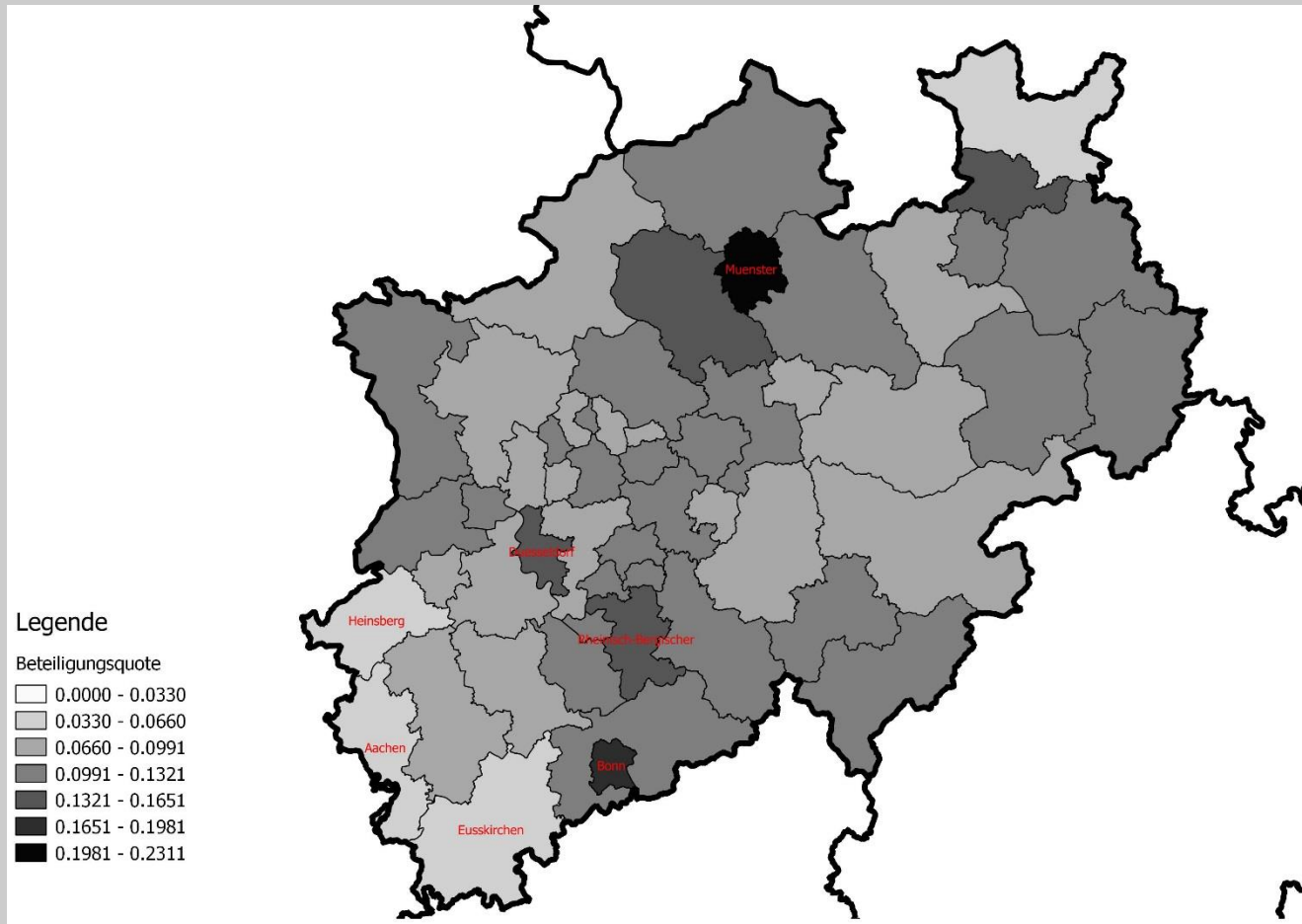
Sekundärdaten

- Kommunale Daten, die für andere Zwecke erhoben wurden
 - Relevanz und Nutzbarkeit für Weiterbildungsmonitoring prüfen

- Deutscher Weiterbildungsatlas
 - Daten zur Weiterbildungsteilnahme und zum Weiterbildungsangebot auf den Ebenen von Bund, Ländern, Raumordnungsregionen sowie Kreisen und kreisfreien Städten



Weiterbildungsteilnahme auf Kreisebene in NRW 2012/2013



(Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus. Berechnungen des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung; vgl. Martin & Schrader 2016)



Eigene Erhebungen

- Einschränkungen der Nutzung vorhandener Weiterbildungsstatistiken
 - Fehlende Flächendeckung und Vergleichbarkeit der Daten
 - Begrenzte Auskunftsfähigkeit, z.B. zu teilnehmenden Personen
 - Kaum Aussagen über Wirkungen und Effekte

- Beispiele und Potentiale eigener Erhebungen
 - Befragung von Weiterbildungseinrichtungen: Gewinnung einheitlicher Daten
 - Bürger-, Teilnehmenden- oder Absolventenbefragungen: Schließung von Datenlücken

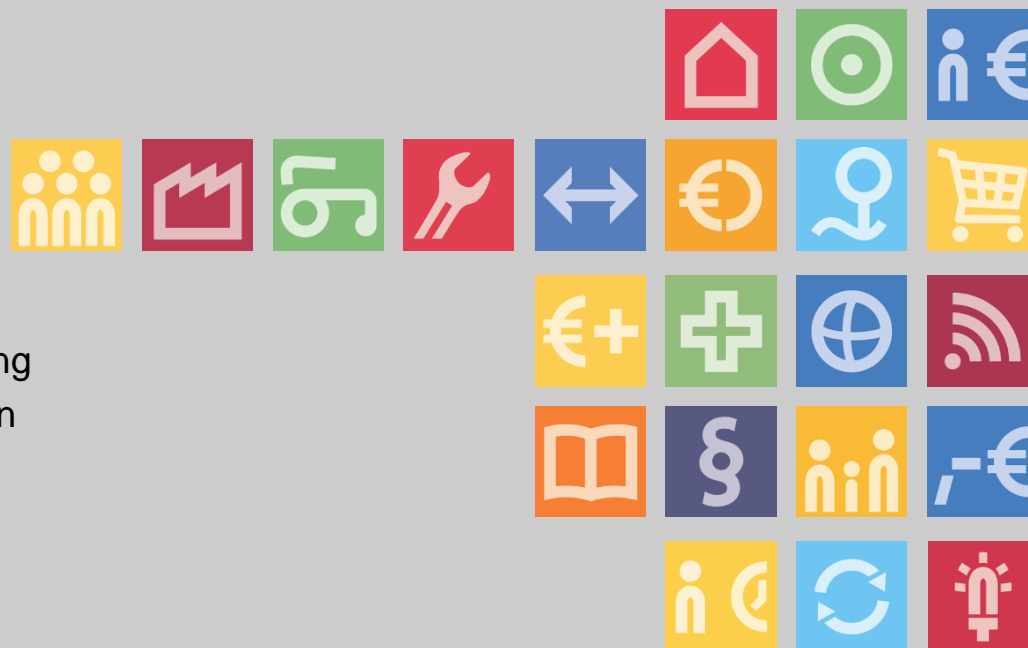
- Anforderungen an und Voraussetzungen für die Durchführung eigener Erhebungen
 - Kontinuierliche Durchführung, Fortschreibung der Daten
 - Personelle und finanzielle Ressourcen
 - Fachlich-methodische Kompetenzen
 - Zugänge zu Adressaten der Erhebungen

Handreichung

Weiterbildung als
Gegenstand des kommunalen
Bildungsmonitorings

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ingrid Ambos
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen
ambos@die-bonn.de
(0228) 3294-134





Literatur und Quellen

Ambos, I., Middendorf, L. & Weiß, C. (2017). *Weiterbildung als Gegenstand des kommunalen Bildungsmonitorings. Handreichung*. Bonn (im Erscheinen)

BAMF – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2017). Integrationskursgeschäftsstatistik 2016 – Kreise. Verfügbar unter <http://www.bamf.de/DE/Infothek/Statistiken/InGe/inge.html>

Gawronski, K., Hetmeier, H.-W., Leidel, M. et al. (2017). *Anwendungsleitfaden zum Aufbau eines kommunalen Bildungsmonitorings*. Wiesbaden, Stuttgart und Bonn (im Erscheinen)

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (Hrsg.). (2014). *Bildungsbericht 2014. Erster Bildungsbericht des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte*. Neustrelitz: Landkreis Mecklenburgische Seenplatte.

Martin, A. & Schrader, J. (2016). *Deutscher Weiterbildungsatlas – Kreise und kreisfreie Städte. Ergebnisbericht*. Verfügbar unter <https://www.die-bonn.de/doks/2016-weiterbildungsangebot-01.pdf>

Regionalverband Saarbrücken (Hrsg.). (2014). *Bildungsbericht für den Regionalverband Saarbrücken 2014*. Saarbrücken: Regionalverband Saarbrücken. Verfügbar unter: https://www.regionalverband-saarbruecken.de/fileadmin/RVSBR/Bildung/Bildungsbericht_Doppelseiten040814.pdf

Stadt Nürnberg (Hrsg.). (2013). *Bildung in Nürnberg 2013. Zweiter Bildungsbericht der Stadt Nürnberg*. Nürnberg: Stadt Nürnberg. Verfügbar unter: <https://www.nuernberg.de/imperia/md/bildungsbuero/dokumente/bildungsbericht-nuernberg-2013-web.pdf>